

Allgemeine Geschäftsbedingungen für die Nutzung von FinanzGeek

§ 1 Geltungsbereich

- (1) Die nachfolgenden Bedingungen der FinanzGeek GmbH, Frauenbergstraße 31-33, 35039 Marburg, Deutschland (nachfolgend „FinanzGeek“) gelten für die Nutzung der mobilen und cloud-basierten Softwareanwendung FinanzGeek (nachfolgend „App“), die es Nutzern ermöglicht, Projekte und Finanzen zu organisieren. Diese Bedingungen gelten ausschließlich. Sofern nicht ausdrücklich schriftlich vereinbart, finden abweichende Bedingungen keine Anwendung.
- (2) Nutzer im Sinne dieser Geschäftsbedingungen können ausschließlich Unternehmer im Sinne von § 14 BGB sein (nachfolgend „Nutzer“).

§ 2 Registrierung, Funktionsumfang

- (1) Durch Abschluss des Online-Registrierungsvorgangs kommt ein Nutzungsvertrag mit FinanzGeek zustande.
- (2) Gegenstand des Nutzungsvertrags ist die kostenfreie oder kostenpflichtige Nutzung der App. Die Kosten und der Funktionsumfang ergeben sich aus der Beschreibung auf der Produktseite unter www.finanzgeek.de. In der kostenfreien Version stehen dem Nutzer nur eingeschränkte Funktionen zur Verfügung.
- (3) Es besteht kein Anspruch des Nutzers auf Aufrechterhaltung einzelner Funktionalitäten der App.
- (4) Verstößt der Nutzer gegen diese Nutzungsbestimmungen, ist FinanzGeek unbeschadet sonstiger Ansprüche berechtigt, ihn vorübergehend oder endgültig von der Nutzung der App auszuschließen (Sperrung) und bei einer endgültigen Sperrung sein Nutzerkonto zu löschen.
- (5) FinanzGeek ist um einen störungsfreien Betrieb der App bemüht. Dies beschränkt sich naturgemäß auf Leistungen, auf die FinanzGeek Einfluss hat. FinanzGeek ist es unbenommen, den Zugang zur App aufgrund von Wartungsarbeiten, Kapazitätsbelangen und aufgrund anderer Ereignisse, die nicht in seinem Machtbereich stehen, ganz oder teilweise, zeitweise oder auf Dauer, einzuschränken.

§ 3 Pflichten des Nutzers

- (1) Der Nutzer wird im Zusammenhang mit der Nutzung der App
 - a. seine Zugangsdaten vor dem Zugriff durch Dritte schützen und nicht an unberechtigte Nutzer weitergeben. Insbesondere wird der Nutzer sicherstellen, dass sein Zugang ausschließlich von ihm selbst genutzt wird und ein Zugang durch Dritte ausgeschlossen ist;
 - b. sich nur mit wahrheitsgemäßen Angaben registrieren.
 - c. keine Informationen oder Daten aus der App unbefugt abrufen („crawling“) oder in Programme, die von FinanzGeek betrieben werden, eingreifen oder in Datenbanken oder Datennetze von FinanzGeek unbefugt eindringen;
 - d. keine Viren, Würmer, Trojaner oder sonstigen Schadprogramme in die App übertragen.
- (2) Der Nutzer verpflichtet sich gegenüber FinanzGeek, keine Inhalte in die App hochzuladen, die durch ihren Inhalt oder ihre Form oder Gestaltung oder auf sonstige Weise gegen geltendes Recht oder die guten Sitten verstoßen. Insbesondere verpflichtet sich der Nutzer, bei dem Hochladen von Inhalten geltendes Recht (zum Beispiel Straf-, Wettbewerbs- und Jugendschutzrecht) zu beachten und keine Rechte Dritter (zum Beispiel Namens-, Marken-, Urheber-, Bild- und Datenschutzrechte) zu verletzen. Nicht erlaubt ist insbesondere das Verbreiten von Inhalten, die

- Rassismus
- Gewaltverherrlichung und Extremismus irgendwelcher Art
- Aufrufe und Anstiftung zu Straftaten und Gesetzesverstößen, Drohungen gegen Leib, Leben oder Eigentum
- Hetze gegen Personen oder Unternehmen
- persönlichkeitsverletzende Äußerungen, Verleumdung, Ehrverletzung und üble Nachrede zu Lasten von Nutzern und Dritten
- Verstöße gegen das Lauterkeitsrecht
- urheberrechtsverletzende Inhalte oder Inhalte, die andere Immaterialgüterrechte verletzen
- sexuelle Belästigung von Nutzerinnen und Nutzern und Dritten
- Pornografie
- anstößige, sexistische, obszöne, vulgäre, abscheuliche oder ekelerregende Materialien und Ausdrucksweisen

darstellen, betreffen oder beinhalten. Dies gilt auch dann, wenn durch die jeweiligen Inhalte geltendes Recht, Rechte Dritter oder die guten Sitten nicht verletzt werden.

- (3) Ohne ausdrückliche Zustimmung des Empfängers darf der Nutzer die App nicht verwenden, um Nachrichten werbenden Inhalts an andere Nutzer oder Dritte zu versenden (Spam-Nachrichten).
- (4) Der Nutzer stellt FinanzGeek für den Fall der Inanspruchnahme wegen einer vermeintlichen oder tatsächlichen Rechtsverletzung und/oder Verletzung von Rechten Dritter von sämtlichen Ansprüchen Dritter frei, die sich aus Handlungen des Nutzers im Zusammenhang mit der Nutzung der App ergeben, die der Nutzer zu vertreten hat. Darüber hinaus verpflichtet sich der Nutzer, FinanzGeek alle Kosten zu ersetzen, die FinanzGeek durch die Inanspruchnahme durch Dritte entstehen. Zu den erstattungsfähigen Kosten zählen auch die Kosten einer angemessenen Rechtsverteidigung.
- (5) Sofern ein Nutzer der Ansicht ist, dass einzelne Inhalte Rechte Dritter verletzen, gegen geltendes Recht oder gegen diese Nutzungsbedingungen verstoßen, bittet FinanzGeek um eine entsprechende Nachricht unter genauer Bezeichnung des Verstoßes per E-Mail an: mein@finanzgeek.de.

§ 4 Haftung

- (1) Für Ansprüche aus einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung durch FinanzGeek haftet FinanzGeek nach den gesetzlichen Bestimmungen.
- (2) Für die einfach fahrlässige Verletzung einer Pflicht, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrages überhaupt erst ermöglicht, deren Verletzung die Erreichung des Vertragszwecks gefährdet und auf deren Einhaltung der Nutzer regelmäßig vertraut, ist die Haftung von FinanzGeek auf den vorhersehbaren, typischerweise eintretenden Schaden begrenzt.
- (3) Im Übrigen ist die Haftung von FinanzGeek ausgeschlossen.
- (4) Die Haftungsausschlüsse und -beschränkungen aus Absatz (1) bis Absatz (3) gelten auch für sonstige Ansprüche, insbesondere deliktische Ansprüche oder Ansprüche auf Ersatz vergeblicher Aufwendungen statt der Leistung.
- (5) Die Haftungsausschlüsse und -beschränkungen aus Absatz (1) bis Absatz (3) gelten nicht für gegebenenfalls bestehende Ansprüche gem. §§ 1, 4 Produkthaftungsgesetz oder wegen schuldhafter Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit. Sie gelten auch nicht, soweit FinanzGeek eine Garantie für die Beschaffenheit der Dienstleistung oder einen Leistungserfolg oder ein Beschaffungsrisiko übernommen hat und der Garantiefall eingetreten ist oder das Beschaffungsrisiko sich realisiert hat.

- (6) Sofern nicht eine vertragliche Haftungsbegrenzung bei Ansprüchen aus der Produzentenhaftung gem. § 823 BGB eingreift, ist die Haftung von FinanzGeek auf die Ersatzleistung der Versicherung begrenzt. Soweit diese nicht oder nicht vollständig eintritt, ist FinanzGeek bis zur Höhe der Deckungssumme zur Haftung verpflichtet. Dies gilt nicht bei schuldhafter Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit.
- (7) Soweit die Haftung von FinanzGeek ausgeschlossen oder beschränkt ist, gilt dies auch für die persönliche Haftung der Angestellten, Arbeitnehmer, Mitarbeiter, Vertreter und Erfüllungsgehilfen von FinanzGeek.
- (8) FinanzGeek ist bemüht, die Plattform durchgehend zur Verfügung zu stellen, schuldet jedoch keine konkrete Verfügbarkeit. Der Nutzer hat entsprechend keinen Anspruch auf eine ununterbrochene Nutzung der App.
- (9) FinanzGeek haftet nicht für Finanzentscheidungen, die der Nutzer trifft oder für die Finanzentwicklung des Nutzers. Bei den Angaben in der App handelt es sich lediglich um technische Analysen und Prognosen der vom FinanzGeek eingegebenen Daten und nicht um Handlungs- oder Kaufempfehlungen. Insbesondere findet über die App auch keine Finanzberatung statt.

§ 5 Preise

- (1) Sämtliche Preisangaben und -vereinbarungen verstehen sich in Euro und zuzüglich der jeweils gültigen gesetzlichen Umsatzsteuer.
- (2) FinanzGeek ist berechtigt, die auf der Grundlage dieses Vertrages vom Nutzer zu zahlenden Preise nach billigem Ermessen an gestiegene Betriebskosten und Inflation anzupassen. Eine Preiserhöhung kommt insbesondere dann in Betracht, wenn sich die Kosten für das Hosting der App seitens FinanzGeek erhöhen. Hostingkosten, dürfen jedoch nur in dem Umfang für eine Preiserhöhung herangezogen werden, in dem kein Ausgleich durch etwaig rückläufige Kosten in anderen Bereichen, etwa bei den Vertriebskosten, erfolgt. Die jährliche Erhöhung der Preise wird 8% nicht übersteigen.

§ 6 Vertragsdauer, Kündigung

- (1) Soweit der Nutzer einen Testzugang gebucht hat, so hat dieser eine feste Laufzeit von 14 Tagen und endet nach Ablauf oder Umwandlung in einen vollwertigen Vertrag seitens des Nutzers automatisch.
- (2) Der Nutzungsvertrag läuft bei kostenfreier Nutzung auf unbestimmte Zeit und kann von beiden Seiten jederzeit mit sofortiger Wirkung gekündigt werden.
- (3) Bei einer kostenpflichtigen Nutzung der App wählt der Nutzer zwischen einer monatlichen oder jährlichen Abrechnung. Der Vertrag kann von beiden Seiten bei monatlicher Abrechnung mit einer Frist von einer Woche zum Ende eines Vertragsmonats, bei jährlicher Abrechnung mit einer Frist von zwei Monaten zum Ablauf eines Vertragsjahres gekündigt werden. Unterbleibt eine Kündigung, so verlängern sich die Vertragsverhältnisse jeweils automatisch um einen weiteren Monat bzw. ein weiteres Jahr.
- (4) Nach Beendigung des Vertrags hat der Nutzer keinen Zugriff mehr auf sein Profil und auf hochgeladene Inhalte.

§ 7 Änderung der Nutzungsbedingungen

- (1) FinanzGeek ist berechtigt, jederzeit Bestimmungen dieser Nutzungsbedingungen mit Wirkung für die Zukunft zu ändern oder zu ergänzen, sofern dies aufgrund von gesetzlichen oder funktionalen Anpassungen der Website geboten ist, zum Beispiel bei technischen Änderungen.

- (2) Eine Änderung oder Ergänzung wird dem Nutzer spätestens sechs Wochen vor ihrem Wirksamwerden per E-Mail angekündigt, ohne dass die geänderten oder ergänzten Bedingungen im Einzelnen oder die Neufassung der Bedingungen insgesamt übersandt werden müssten; es genügt die Unterrichtung über die vorgenommenen Änderungen oder Ergänzungen. Der Betreiber wird in der Ankündigung einen Link mitteilen, unter dem die Neufassung der Nutzungsbedingungen insgesamt eingesehen werden kann.
- (3) Sofern der Nutzer der Änderung oder Ergänzung nicht innerhalb von 30 Tagen nach Ankündigung der Änderung oder Ergänzung widerspricht und die Dienste weiterhin nutzt, gilt dies als Einverständnis mit der Änderung oder Ergänzung; hierauf wird der Betreiber in der Ankündigung gesondert hinweisen.

§ 8 Rechtsordnung, Gerichtsstand

- (1) Es gilt deutsches Recht unter Ausschluss des UN-Kaufrechts.
- (2) Für Streitigkeiten aus diesem Vertrag richtet sich der ausschließliche Gerichtsstand nach dem Sitz von FinanzGeek. Klagt FinanzGeek, ist er auch berechtigt, den Gerichtsstand am Sitz des Nutzers zu wählen. Das Recht beider Parteien, um einstweiligen Rechtsschutz vor den nach den gesetzlichen Bestimmungen zuständigen Gerichten nachzusuchen, bleibt unberührt.

§ 9 Schlussbestimmungen

- (1) Der Nutzer verzichtet auf die Erfüllung der Pflichten im elektronischen Geschäftsverkehr nach § 312 i Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 – 3 und Satz 2 BGB.
- (2) Mündliche Nebenabreden sind nicht getroffen. Änderungen, Ergänzungen und Zusätze dieses Vertrages haben nur Gültigkeit, wenn sie zwischen den Vertragsparteien in Textform vereinbart werden. Dies gilt auch für die Abänderung dieser Vertragsbestimmung.
- (3) Sollte eine Bestimmung dieses Vertrages unwirksam sein oder werden, so berührt dies die Wirksamkeit des Vertrages im Übrigen nicht. Die Vertragsparteien sind verpflichtet, die unwirksame Bestimmung durch eine wirksame Regelung zu ersetzen, die dem wirtschaftlichen Zweck der unwirksamen Bestimmung am nächsten kommt. Entsprechendes gilt im Fall einer Vertragslücke.